

Zeitschrift: Zenit
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Luzern
Band: - (2009)
Heft: 4

Artikel: Mit voller Kraft voraus
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-820953>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

«Tanz Luzerner Theater», das neue Tanzensemble unter der künstlerischen Leitung von Kathleen McNurney, bewegt sich dynamisch in die Zukunft und sucht den direkten Kontakt auch zu einem älteren tanzinteressierten Publikum.

Mit voller Kraft voraus

Die neue künstlerische Leiterin von «Tanz Luzerner Theater» ist umtriebiger und tritt publikumsnah auf: Noch bevor die Spielzeit 2009/10 überhaupt startete, stellte Kathleen McNurney gemeinsam mit ihrem Leitungsteam, der Dramaturgin Brigitte Knöss und dem Ballettmeister Oliver Dähler, voller Tatkraft die Weichen für einen erfolgreichen Start des neuen Luzerner Tanzensembles. Sei es, indem sie passende Tänzerinnen und Tänzer auswählte. Sei es, indem sie Kooperationen mit Partnern ausserhalb des Theaters suchte, um den Tanz in Luzern breiter zu verankern. Auch mit Pro Senectute Kanton Luzern sind eine Zusammenarbeit und ein Kursangebot für Seniorinnen und Senioren entstanden.

Kathleen McNurney will mit ihrem künstlerischen Programm also nicht nur die Vielfalt der Tanzsprachen ausloten, sondern ein publikumsnahes Tanzensemble schaffen, mit dem sich die Luzernerinnen und Luzerner identifizieren können. Das war etwa am Theaterfest zu spüren, als sich das Ensemble mit öffentlichen Proben und Workshops dem Publikum präsentierte. Ein Mittel, dieses Ziel zu erreichen, bieten die diversen Kooperationen, die Kathleen McNurney schon in der letzten Spielzeit einfädelt: Tanz für alle also und Tanz, bei dem Jung und Alt mitmachen kann. Im Workshop aus dem Angebot des Pro-Senectute-Kursprogramms haben ältere Menschen die Möglichkeit, ihr Bewegungspotenzial zu erfahren und einzubringen. Nicht Virtuosität ist hier gefragt, sondern die pure Lust sich zu bewegen und bewegen zu lassen. Wer weiss, vielleicht entsteht daraus sogar eine eigene Tanzproduktion – ein Luzerner «Kontakt-hof», ein Tanzstück mit Damen und Herren ab 65?

Warum aber dieser Wille zur Publikumsnähe? Tanz ist eine Kunstform, die sich auf ein unendlich grosses Vokabular, auf verschiedenste Stile, Schulen und Herangehensweisen berufen kann – eine Kunstform auch, die wie kaum eine andere stetig nach neuen Formen sucht

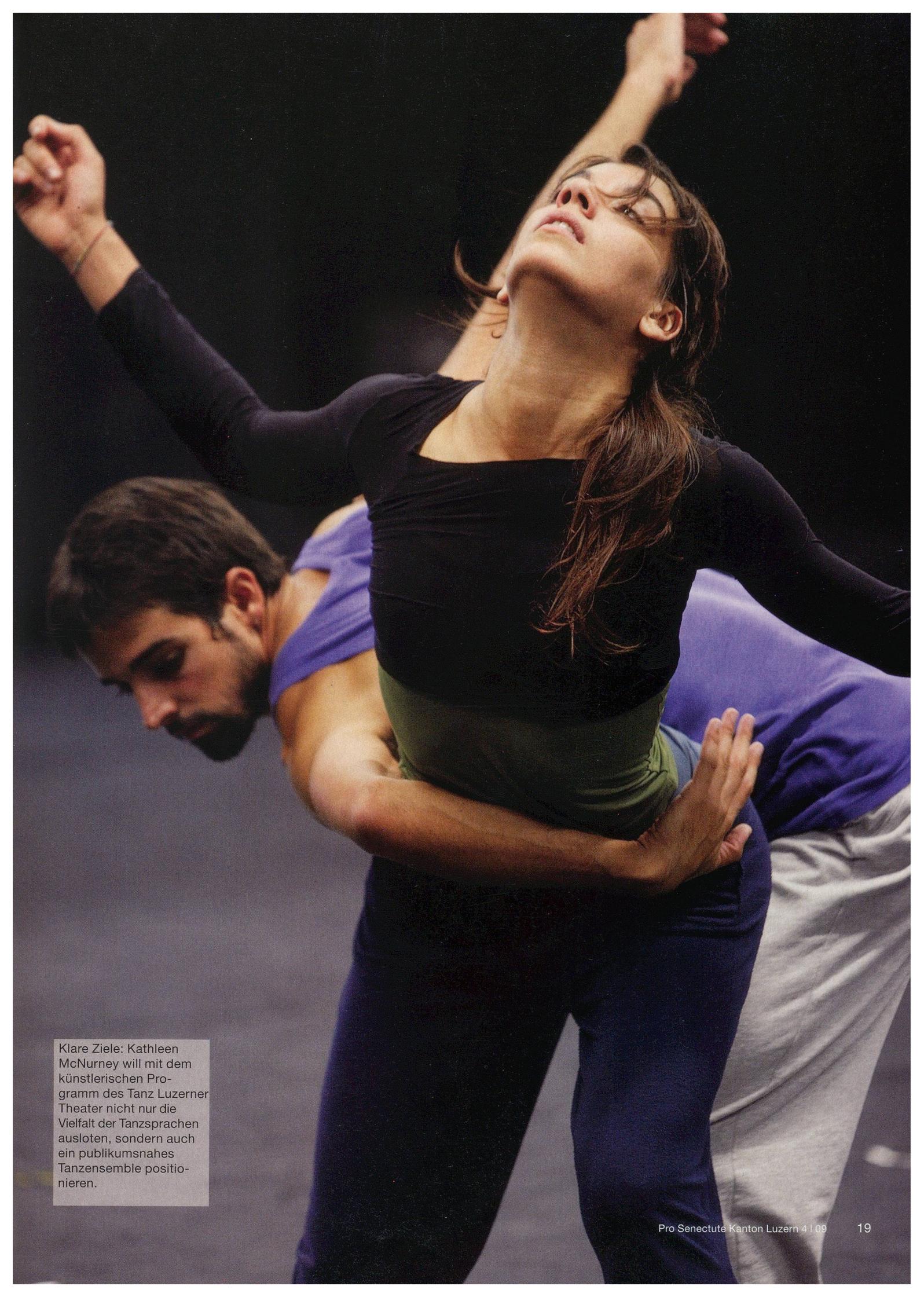
und dabei eigentlich nur eines erfordert: die Lust, die Grenzen und Möglichkeiten des Körpers mittels Bewegung immer wieder neu kennen zu lernen. Ein Tanzverständnis, das sich nicht nur in den Kooperationen ausdrückt, sondern natürlich auch in der Arbeit des Ensembles selbst. «Tanz Luzerner Theater» ist ein zwölfköpfiges junges Ensemble. Die technisch virtuosen Tänzerinnen und Tänzer bringen diese Lust, Neues auszuprobieren, mit. Die Mitglieder des Ensembles verfügen nicht nur über eine fundierte klassische Ballettausbil-

PRO SENECTUTE IN KOOPERATION MIT TANZ LUZERNER THEATER

Im Rahmen des Kursprogramms für das 1. Halbjahr 2010 haben Pro Senectute und das Luzerner Theater zwei interessante Angebote für Menschen ab 60 Jahren entwickelt: Am 12. Januar findet die Exkursion «Seit 1839: Vom Stadttheater zum Luzerner Theater – ein Haus der Entdeckungen öffnet sich» statt, welcher einen Blick hinter die Kulissen des Theaters ermöglicht. Dazu kann man im «Südpol», dem neuen Kulturplatz der Stadt, einem Tanztraining und einer Tanzprobe mit der künstlerischen Leiterin von «Tanz Luzerner Theater», Kathleen McNurney, beiwohnen.

Der kostenlose Tanzworkshop mit dem Tanz Luzerner Theater am 26. Januar bietet Menschen ab 60 Jahren zudem die Gelegenheit zur Wahrnehmung des eigenen Bewegungspotenzials und zur Tanzimprovisation. Je nach Wunsch der Teilnehmenden besteht auch die Möglichkeit, gemeinsam mit der Kursleitung einen Tanzabend zu erarbeiten.

Detaillierte Angaben zu den beiden Angeboten finden Sie im eingehafteten Kursprogramm Bildung + Sport (Seite 3) dieser ZENIT-Ausgabe.



Klare Ziele: Kathleen McNurney will mit dem künstlerischen Programm des Tanz Luzerner Theater nicht nur die Vielfalt der Tanzsprachen ausloten, sondern auch ein publikumsnahes Tanzensemble positionieren.

Die Luzerner Adventswochen vom 20. November - 13. Dezember.

Die Adventswochen des *Luzerner Garten* werden Sie auf eine festliche Winterzeit einstimmen. Besuchen Sie die auf 2000m² grösste vorweihnachtliche Ausstellung der Zentralschweiz zum Staunen, Schauen und Stöbern und für Ihre blumigen Geschenkk Ideen.

Während der drei Wochen findet ein ständiger Wechsel der Ausstellungsstücke und Dekorationen statt, die Ausstellung ist täglich, auch sonntags, geöffnet, und der Eintritt ist frei, jedes Wochenende mit Restaurant.



Unsere Floristen halten die schönsten Dekorationen für Sie bereit, Sie finden bei uns alles für Ihren festlichen Adventstisch, glänzende Kugeln, Geschenkk Ideen, frisches Tannengrün, Adverts- und Türkränze, Kerzen, in Handarbeit gefertigte Einzel- und Meisterstücke, Lichterketten und Weihnachtsschmuck im Direktverkauf.

Exklusive Sonderschau

der Firma Preciosa mit

PRECIOSA Kristallfiguren und Schmuck
The Masters of Crystal


Die ersten Luzerner Adventswochen sind für Ihren Besuch geöffnet:
 20. November - 13. Dezember täglich

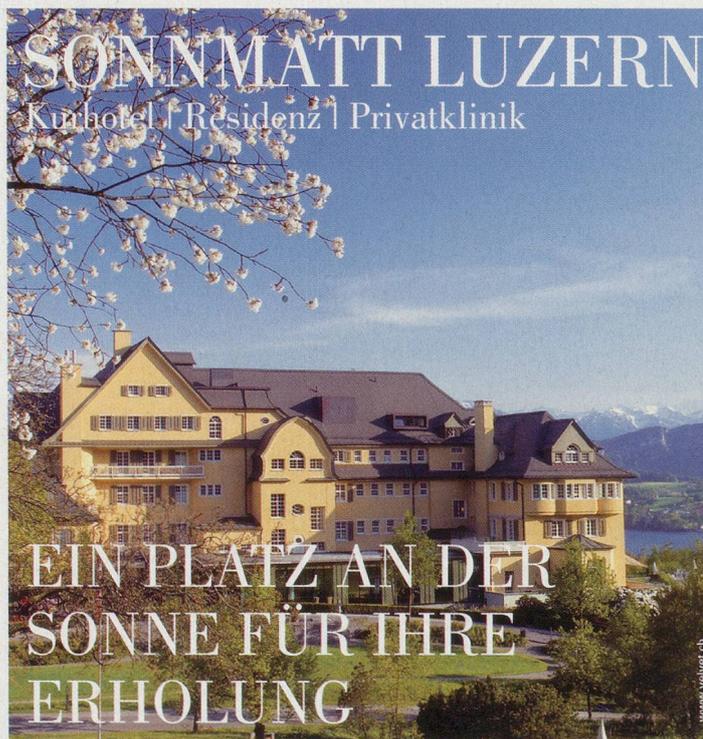
Mo. - Fr. : 08:00 - 18:30 Uhr
 Samstags : 08:00 - 16:00 Uhr
 Sonntags : 11:00 - 16:00 Uhr

Luzerner Garten
 Adligenswilerstr. 113
 6030 Ebikon
 Tel.: 041 375 60 70
www.luzerner-garten.ch

Luzerner Garten
www.luzerner-garten.ch



Luzerner Garten
www.luzerner-garten.ch



SONNMATT LUZERN
 Kurhotel | Residenz | Privatklinik

EIN PLATZ AN DER
 SONNE FÜR IHRE
 ERHOLUNG

www.vielreich.ch

HERZLICH WILLKOMMEN IM KURHOTEL!
 Verbringen Sie erholsame Tage an schönster Lage im Kurhotel Sonnmatt über dem Vierwaldstättersee. Inklusiv: komfortable Zimmer mit umfassendem Service, breites Freizeit- und Wellnessangebot. Auf Wunsch: medizinische Therapien, fachärztliche Konsultationen, 24 Stunden Betreuung. Talon einsenden oder anrufen unter 041 375 32 32.

Senden Sie mir Unterlagen.

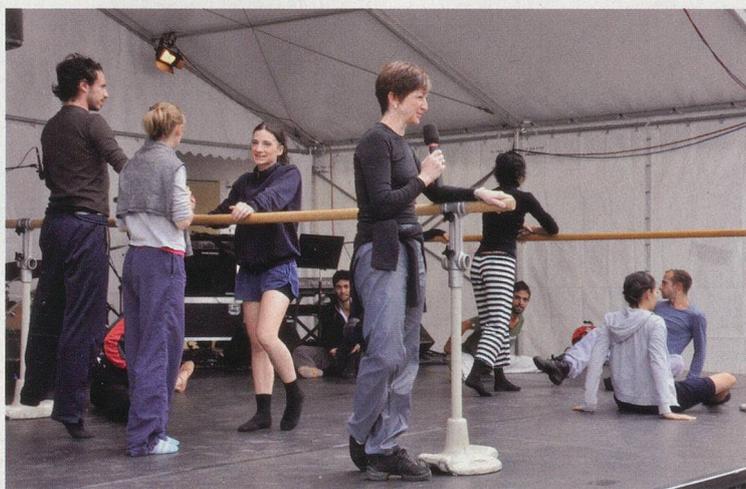
Name | Vorname _____
 Strasse | Nr. _____
 PLZ | Ort _____
 Telefon _____

Sonnmatt Luzern | Hemschlenstrasse | Postfach | 6000 Luzern 15

dung, sondern sind auch mit den Techniken des modernen Tanzes bestens vertraut. Kathleen McNurney, die zuvor als Ballettmeisterin bei Richard Wherlocks Ballett Basel tätig war, versteht sich als Kuratorin dieser neuen Tanzkompanie. Als solche ist sie der Seismograf, der spannende Bewegungen in der internationalen Tanz- und Ballettwelt aufspürt und interessante Choreografinnen und Choreografen zur Zusammenarbeit mit Tanz Luzerner Theater einlädt. Ein Konzept, das, wie das Programm des ersten Tanzabends zeigt, spannende Tanzbewegungen verspricht.

Weitere Informationen zu Tanz Luzerner Theater unter www.luzernertheater.ch

kathleen mcnurney



Die Amerikanerin Kathleen McNurney begann als Siebenjährige mit der Tanzausbildung in ihrer Heimatstadt Portland/Oregon und schloss sie mit neunzehn in New York ab an der Harkness School for Ballet Arts unter der Leitung von David Howard. Vor 29 Jahren kam sie in die Schweiz – als Tänzerin in Heinz Spoerlis Basler Ballett. Bis zum Ende ihrer Karriere als Solotänzerin 1988 gehörte sie der Kompanie an.

Als Ballettmeisterin war Kathleen McNurney zuletzt fünf Jahre im Ballett Basel unter Ballettdirektor Richard Wherlock und vier Jahre im Zürcher Ballett unter Ballettdirektor Heinz Spoerli für den technischen Standard des Ensembles und die Pflege des Repertoires verantwortlich. Zuvor bekleidete sie die gleiche Position bereits im Ballett Braunschweig, Luzerner Ballett und Ballett des Staatstheaters Wiesbaden.

Kathleen McNurney war als choreografische Assistentin an Kreationen von Heinz Spoerli, Richard Wherlock, Pierre Wyss sowie Patrick Delcroix ebenso beteiligt wie an der Einstudierung von Werken renommierter Choreografen wie etwa Mauro Bigonzetti, Christopher Bruce, Jorma Elo und Ji í Kylián. Heinz Spoerlis Ballette studierte sie unter anderen ein am Teatro di San Carlo Neapel und Aalto-Ballett Theater Essen. Am Tiroler Landestheater Innsbruck studierte sie 1997 – während der Intendanz von Dominique Mentha – einen dreiteiligen Ballettabend von Richard Wherlock ein. Kathleen McNurney arbeitete ausserdem international als Gastlehrerin unter anderen mit dem Scapino Ballet Rotterdam.



Blumen Suter

Emmenbrücke

Blumengeschäft & Gärtnerei

Rüeggisingerstrasse 59

6020 Emmenbrücke

tel 041 289 20 20

fax 041 289 20 21

www.blumensuter.ch

info@blumensuter.ch

Saisonale Floristik
und Dekorationen

Blumen und Pflanzen
aus Eigenproduktion

Grabpflege

Luzerner Wochenmarkt

